

## Vice-Königreich Egypten.

Stand der Staatsschuld am 31. Dez. 1911: 3%<sup>0</sup> garant. Anleihe £ 7 318 500, 3½%<sup>0</sup> privil. Anleihe £ 31 127 780, 4%<sup>0</sup> unifizierte Anleihe £ 55 971 960, 4¼%<sup>0</sup> Domanial-Anleihe £ 203 420. Sa. £ 94 621 660, hiervon im Besitz der Regierung bezw. des Reservefonds £ 5 504 120, so dass im Umlauf £ 89 117 540.

Hierzu tritt noch die Mukabalahschuld, eine innere Zwangsanleihe, die in 50 Jahresraten von £ E. 150 000 zu tilgen ist. Das ägyptische Pfund von 100 Piastern = M. 20.74 = frs. 25.92; bei Einlösungen in Berlin wird dasselbe zu M. 20.34 gerechnet.

Budget für 1900: Einnahme		£ E.	Ausgabe		£ E.	Überschuss		£ E.
1901:	10 700 000,	10 636 000,	1902:	11 060 000,	10 850 000,	1903:	11 000 000,	10 975 000,
1902:	11 060 000,	10 850 000,	1904:	11 500 000,	11 410 000,	1905:	12 255 000,	11 755 000,
1903:	11 000 000,	10 975 000,	1906:	13 500 000,	13 000 000,	1907:	15 117 948,	14 605 128,
1904:	11 500 000,	11 410 000,	1908:	15 415 384,	15 107 692,	1909:	15 487 179,	15 230 769,
1905:	12 255 000,	11 755 000,	1910:	15 743 589,	15 538 460,	1911:	15 897 435,	15 384 615,
1906:	13 500 000,	13 000 000,	1912:	15 900 000,	15 400 000,			
1907:	15 117 948,	14 605 128,						
1908:	15 415 384,	15 107 692,						
1909:	15 487 179,	15 230 769,						
1910:	15 743 589,	15 538 460,						
1911:	15 897 435,	15 384 615,						
1912:	15 900 000,	15 400 000,						

Abrechnung für 1900:	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss
£ E.	£ E.	£ E.	£ E.
1901:	11 662 687	11 103 944	558 743
1902:	12 159 516	11 395 701	763 815
1903:	12 148 656	11 432 522	716 134
1904:	12 463 700	11 720 100	743 600
1905:	13 906 152	12 700 332	1 205 820
1906:	14 813 346	12 124 822	2 688 524
1907:	15 337 294	13 161 863	2 175 431
1908:	16 367 818	14 280 413	2 087 405
1909:	15 521 775	14 408 144	1 113 631
1910:	15 797 817	14 606 771	1 191 046
1911:	15 965 693	14 414 499	1 551 194
1912:	16 792 750	14 872 055	1 920 695

Durch das Dekret v. 28./11. 1904 wurde die „Caisse de la Dette Publique“ neu geregelt, ohne dass in ihrer Beziehung zu der „Commission de la Dette Publique“ eine Änderung eintrat. Die „Commission de la Dette Publique“, welche durch das Dekret v. 2./5. 1876 errichtet worden ist, bleibt auch fernerhin bis zur gänzlichen Tilg. mit dem Zs.-u. Tilg.-Dienst der garantierten, privilegierten u. unifizierten Anleihen beauftragt. Sie ist aus 6 fremden Commissarien (1 Deutscher, 1 Engländer, 1 Franzose, 1 Österreicher, 1 Italiener u. 1 Russe) zus.gesetzt u. hat ihren Sitz in Kairo. Nach dem Dekret v. 28./11. 1909 ist der Bruttoertrag der Grundsteuern (mit Ausnahme der Steuer auf Dattelbäume) in allen Provinzen von Egypten, ausgenommen die Provinz Keneh u. unter Berücksichtigung der Annuitäten der Moukabalah-Anleihe für den Dienst der garantierten, privilegierten u. unifizierten Anleihen bestimmt. Falls diese Einnahmen für den Schuldendienst nicht ausreichen sollten, wird der R.-F. in obiger Reihenfolge u. in letzter Linie die allgemeinen Einnahmen des Staatsschatzes in Anspruch genommen. Ohne Zustimmung der Mächte darf die Regierung die Steuern nicht derart modifizieren, dass ihr Erträgnis unter £ E. 4 000 000 sinkt.

**3% garantierte Egyptische Anleihe von 1885.** Emiss. £ 9 424 000 (übertragen an N. M. von Rothschild & Sons in London) lt. der am 18. März 1885 in London unterzeichneten Konvention zwischen Grossbritannien, Deutschland, Österreich-Ungarn, Frankreich, Italien, Russland u. der Türkei u. lt. Dekrete des Khedive vom 27. u. 28./7. 1885 zu Beschaff. von effektiv £ 9 000 000 = Liv. Egypt. 8 775 000. In Umlauf am 31./12. 1911: £ 7 234 900 in Stücken à £ 100, 200, 500 u. 1000. Zs.: 1./3., 1./9. Zs. u. Kap. zahlbar in Gold ohne jeden Abzug u. zwar in Kairo, London, Berlin u. Paris. Die Umrechnung geschieht in Berlin u. Paris zu einem von der Kommission der Staatsschuld zus. mit dem Finanzminister festzusetzenden Kurse, mit der Einschränkung, dass der Umrechnungskurs niemals die Parität des £ überschreiten darf und niemals niedriger sein darf als M. 20.25 oder frs. 25. Tilg.: Durch Ankauf oder Ausl., vom 15./7. 1910 ab Totalkünd. zulässig. Sicherheit: Für Verzinsung und Tilgung ist eine feste Annuität von £ 315 000 = Liv. Egypt. 307 125 festgesetzt, welche als erste Last von den Einkünften erhoben werden soll, die für den Dienst der privilegierten und der unifizierten Schuld bestimmt sind, und deren regelmässige Zahlung gemeinschaftlich und einzeln von den obengenannten Staaten garantiert ist. Die Garantie Russlands ist auf 1/6 der Annuität begrenzt. Jeder nach Zahlung der Zinsen verbleibende Betrag der Annuität wird dem für die Rückzahlung dieser Anleihe bestimmten Tilgungsfonds zugeführt. Aufgelegt £ 9 000 000 am 30. Juli 1885 zu 95½ (1 Lstr. = M. 20.38) in Berlin, Frankfurt a. M., London und Paris. Zahlstellen: Berlin: S. Bleichröder; London: N. M. Rothschild & Sons; Paris: de Rothschild frères; Egypten: Caisse de la Dette Publique. Kurs Ende 1890—1911: In